

# Amtsblatt

der

## Königlichen Regierung zu Düsseldorf.

Stück 41.

Jahrgang 1903.

**Inhalt:** Stück 41 des Reichs-Gesetzblatts 407, Turnlehrerprüfung 407, Ernennung eines Vorsitzenden bezw. Stellvertreter der Steuerauschnisse der Gewerbesteuerklassen I und II 407, Verlorener Wandergewerbeschein 407, Amtliche Ortschafts- und Entfernungstabelle 407, Evangelische Pfarrstelle in Wevelinghoven 407, Marktdurchschnittspreise 408/409, Erkennungszeichen für Kraftfahrzeuge 410, Krankenübersicht 410, Kirchenkollekte 410, Bergwerks-Verleihungsurkunde 410/411, Postwesen 411, Wintersemester und Immatrikulation an der Universität Bonn 411, Personalnachrichten 411/412.

### Inhalt des Reichs-Gesetzblattes.

1141. 1242. Das zu Berlin am 5. Oktober 1903 ausgegebene 41. Stück des Reichs-Gesetzblattes enthält: Nr. 2993. Bekanntmachung, betreffend den Verkehr mit Arzneimitteln. Vom 1. Oktober 1903.

### Verordnungen u. Bekanntmachungen der Zentral-Behörden.

1142. 1223. Für die im Jahre 1904 in Berlin abzuhaltende Turnlehrerprüfung ist Termin auf Montag, den 29. Februar und die folgenden Tage anberaumt worden.

Meldungen der in einem Lehramte stehenden Bewerber sind bei der vorgelegten Dienstbehörde spätestens bis zum 1. Januar 1904, Meldungen anderer Bewerber bei derjenigen Königlichen Regierung, in deren Bezirk der Betreffende wohnt, ebenfalls bis zum 1. Januar f. J. anzubringen.

Nur die in Berlin wohnenden Bewerber, welche in keinem Lehramte stehen, haben ihre Meldungen bei dem Königlichen Polizei-Präsidium hier selbst bis zum 1. Januar f. J. einzureichen.

Die Meldungen können nur dann Berücksichtigung finden, wenn ihnen die nach § 4 der Prüfungsordnung vom 15. Mai 1894 vorgeschriebenen Schriftstücke ordnungsmäßig beigelegt sind.

Die über Gesundheit, Führung und Lehrtätigkeit beizubringenden Zeugnisse müssen in neuerer Zeit ausgestellt sein.

Die Anlagen jedes Gesuches sind zu einem Hefte vereinigt vorzulegen.

Berlin, den 15. September 1903. U. III. B. 2335.  
Der Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten. J. A.: von Chappuis.

### Verordnungen u. Bekanntmachungen der Provinzial-Behörden.

1143. 1224. Der Regierungsrat Schulke ist zum Vorsitzenden der Steuerauschnisse der Gewerbesteuerklassen I und II für den Veranlagungsbezirk Düsseldorf und der Kreisbezirk zu Düsseldorf am 10. Oktober 1903.

Regierungsrat Lipschitz zum stellvertretenden Vorsitzenden der genannten Steuerauschnisse ernannt worden.

Düsseldorf, den 29. September 1903. III. A. 13547.  
Königliche Regierung, Abteilung für direkte Steuern, Domänen und Forsten.

1144. 1230. Der dem Ludwig Debler zu Altenesson von dem Bezirks-Ausschnisse hier selbst unter Nr. 3792 für das Jahr 1903 erteilte, zum Handel mit Stahlwaren, Zigarren und Kurzwaren, sowie zum Spielen auf einer Drehorgel innerhalb 15 Kilometer vom Wohnort berechnende Wandergewerbeschein ist dem Genannten abhanden gekommen.

Der Gewerbeschein wird daher hiermit für ungültig erklärt.

Düsseldorf, den 25. September 1903. III. A. 13304.  
Der Vorsitzende des Bezirks-Ausschnisses II, Abteilung. 1145. 1232. Es wird wiederholt auf die Ende des Jahres 1890 herausgegebene „Amtliche Ortschafts- und Entfernungstabelle des Regierungsbezirks Düsseldorf“ aufmerksam gemacht. Die Tabelle kann zum Preise von 3,50 Mark von der hiesigen Regierungs-Bibliothek bezogen werden.

Düsseldorf, den 3. Oktober 1903. I Ca 1762.  
Der Regierungs-Präsident.

### 1146. 1233. Errichtungs-Urkunde.

Mit Genehmigung des Herrn Ministers der geistlichen pp. Angelegenheiten und des Evangelischen Oberkirchenrats sowie nach Anhörung der Beteiligten wird von den unterzeichneten Behörden hierdurch folgendes festgesetzt:

§ 1. In der evangelischen Kirchengemeinde Wevelinghoven, Synode Gladbach, wird eine zweite Pfarrstelle mit dem Sitze in Grevenbroich, Kreis Grevenbroich, errichtet.

§ 2. Diese Urkunde tritt am 1. Oktober 1903 in Kraft.  
Coblenz, den 21. September 1903. C. Nr. 15584.  
L. S.

Königl. Konsistorium der Rheinprovinz: Grundschöttel.  
Düsseldorf, den 1. Oktober 1903. II. D. Nr. 3177.  
L. S.

Königliche Regierung, Abteilung für Kirchen- und Schulwesen: v. Walther.

Nachweisung der Realpreisen-Durchschnittspreise

1147. 1937.

Table with 6 main columns: 1. Name of the place, 2. Wheat, 3. Rye, 4. Barley, 5. Oats, 6. Summary of average prices for the week. Each column contains multiple sub-columns for different quality grades (e.g., 'gut', 'mittel', 'gering').

Anmerkung I. Die Berechnung für die an Gruppen orientierte Posten erfolgt gemäß Artikel II §. 6 bei Befehl vom 21. Juni 1937 (R.-G.-Bl. S. 245) mit einem Zuschlage von fünf vom Hundert nach dem Durchschnitt der höchsten Tagespreise...

im Regierungsbezirk Düsseldorf pro Monat September 1938.

Table with 20 columns: 7. Grain types (Wheat, Rye, Barley, Oats), 8. Straw, 9. Hay, 10. Hay, 11. Hay, 12. Hay, 13. Hay, 14. Hay, 15. Hay, 16. Hay, 17. Hay, 18. Hay, 19. Hay, 20. Hay. Each column contains multiple sub-columns for different quality grades and prices.

werden für den Landkreis Essen, Solingen für den Kreis Solingen, M.-Gladbach für die Kreise M.-Gladbach Stadt und Land, Remagen für den Kreis Remagen, Moers für den Kreis Moers, Neuss für die Kreise Neuss und Gremberghaus, Erftal für den Kreis Erftal, Solingen für den Stadt- und Landkreis Solingen.

Die als höchste Tagespreise im Monat September 1938 festgestellten Beiträge - einschließlich der Zuschläge von fünf vom Hundert - sind bei den betreffenden Posten in Spalten 9a und 10 in kleinen Ziffern unter der Preiszahl angegeben.

Anmerkung II. In dieser Tabelle im Monat September 1938 1 Hektar Weizen 18 Hl., 1 Hektar Roggen 20 Hl., 1 Hektar Hafer 1 Hl.

Anmerkung III. Die in Spalte 7 und 8 festgestellten Preise sind Großhandelspreise. Düsseldorf, den 8. Oktober 1938. I. G. 3683. Der Regierungs-Präsident.

1148. 1235. Als Erkennungszeichen für die Kraftfahrzeuge sind dem Regierungs-Präsidenten in Potsdam die weiteren Nummern 1000—1999 und dem Regierungs-Präsidenten in Frankfurt a. O. die weiteren Nummern 2000—2499 überwiesen worden.

Ich bringe dies im Anschluß an die Amtsblattbekanntmachung vom 17. April 1903 — I. C. 4415 — zur allgemeinen Kenntnis.  
Düsseldorf, den 5. Oktober 1903. I. C. 9627.  
Der Regierungs-Präsident.

**1149. 1248. Übersicht ansteckender Krankheiten.**  
Regierungsbezirk Düsseldorf. Jahrgang 1903. 40. Jahreswoche vom 27./9. 1903 bis 3./10. 1903.

Kreis.	Ruhr.		Influenza		Darm- Typhus.		Fled- Typhus.		Genid- starre.		Masern.		Scharlach.		Diph- therie.		Kindbett- fieber.	
	Zug.	Todes- fälle.	Zug.	Todes- fälle.	Zug.	Todes- fälle.	Zug.	Todes- fälle.	Zug.	Todes- fälle.	Zug.	Todes- fälle.	Zug.	Todes- fälle.	Zug.	Todes- fälle.	Zug.	Todes- fälle.
Varmen . . .	4	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Uebe . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erfeld (Land) . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
do. (Stadt) . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Düsseldorf (Land) . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	—	—	—	—
do. (Stadt) . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	—	13	—	—	—	—
Duisburg . . .	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	3	—	2	—	—	—	—
Elberfeld . . .	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	8	1	25	3	1	—	—
Essen (Land) . . .	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	9	11	—	4	—	—	—	—
do. (Stadt) . . .	—	—	—	—	6	1	—	—	—	—	—	7	1	23	1	—	—	—
Gelbern . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gladbach (Land) . . .	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
do. (Stadt) . . .	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	10	—	—	—	—	—	—
Grevenbroich . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	—	—	—	—
Kempen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Kempen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Mettmann . . .	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	2	6	—	26	—	1	—	—
Moers . . .	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	4	3	—	3	—	—	—	—
Mülheim . . .	—	—	—	—	4	2	—	—	—	—	—	5	—	6	1	—	—	—
Neuß . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberhausen . . .	1	—	—	—	1	2	—	—	—	—	1	1	—	5	—	—	—	—
Rees . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Remscheid . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	7	—	2	—	1	—	—
Ruhrort . . .	7	1	—	—	2	—	—	—	—	—	1	1	6	6	—	—	—	—
Solingen (Land) . . .	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	4	7	—	—	—	—
do. (Stadt) . . .	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	12	1	—	—	29	5	—	—	—	—	33	2	90	2	131	5	3	—

Vorstehende Übersicht wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht.  
Düsseldorf, den 8. Oktober 1903.

Der Regierungs-Präsident.

1150. 1245. Das königliche Konsistorium der Rheinprovinz hat auf Grund des Erlasses des Evangelischen Oberkirchenrates vom 30. Juli d. J., E. O. Nr. 3569 D., angeordnet, daß die in diesem Jahre wiederum abzuhaltende Kirchenkollekte für die deutsche evangelische Diaspora des Auslandes am 25. Oktober d. J. erhoben werde.

Gesetzes bei dem königlichen Bergverwalter des Reviers Düren zu Aachen zur Einsicht offen liegt.  
Bonn, den 29. September 1903. J. Nr. 9455.  
Königliches Oberbergamt.

Indem wir dies zur öffentlichen Kenntnis bringen, weisen wir die königlichen Kreisassen unseres Bezirks an, die ihnen zugehenden Erträge anzunehmen und an unsere Regierungshauptkasse abzuliefern.

**Im Namen des Königs.**

Düsseldorf, den 5. Oktober 1903. II. D. 3154.  
Königliche Regierung, Abt. für Kirchen- und Schulwesen.  
1151. 1231. Unter Verweisung auf die §§ 35 und 36 des Berggesetzes vom 24. Juni 1865 bringen wir hierdurch die Verleihungsurkunde für das Bergwerk Budberg V bei Overjael mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntnis, daß der Situationsriß gemäß § 37 jenes

Auf Grund der Mutung vom 2. Juli 1903 wird der Gewerkschaft Budberg IV in Budberg unter dem Namen Budberg V das Bergwerkseigentum in dem in den Gemeinden Orsoy-Stadt und Overjael, im Kreise Moers, Regierungsbezirk Düsseldorf und Oberbergamtsbezirk Bonn belegenen Felde, welches einen Flächeninhalt von 2189000 Quadratmeter hat und dessen Grenzen auf dem am heutigen Tage beglaubigten Situationsriß mit den Buchstaben a bis p bezeichnet sind, zur Gewinnung der in dem Felde vorkommenden Steinkohlen nach dem Berggesetz vom 24. Juni 1865

hierdurch verliehen.

Urkundlich ausgefertigt  
Bonn, den 29. September 1903.

L. S.

Königliches Oberbergamt: von Ammon.

### Verordnungen u. Bekanntmachungen anderer Behörden.

1152. 1228. Bei der Postagentur in Oberbeberich ist eine Telegraphenanstalt mit Unfallmeldebedienst eingerichtet worden. Mit der Telegraphenanstalt ist eine öffentliche Fernsprechstelle verbunden.

Düsseldorf, den 1. Oktober 1903.

Kaiserliche Ober-Postdirektion. J. B. Linz.

1153. 1229. Am 1. November tritt in Duisburg in dem Hause Ede Mühlheimer-, Kaiser Wilhelm- und Lutherstraße eine Stadtpostanstalt unter der Bezeichnung Duisburg 3 in Wirksamkeit.

Die neue Postanstalt befaßt sich mit der Annahme und Beförderung von Postsendungen und Telegrammen, sowie mit dem Vertriebe von sämtlichen durch die Postverwaltung zum Verkauf gelangenden Wertzeichen.

Die Schalterdienststunden für den Verkehr mit dem Publikum sind werktäglich auf die Zeit von 7 bzw. 8 Uhr vormittags bis 1 Uhr nachmittags und von 2 bis 8 Uhr nachmittags festgesetzt. Sonntags ruht der Betrieb.

Düsseldorf, den 2. Oktober 1903.

Kaiserliche Ober-Postdirektion.

1154. 1220. Das bevorstehende Studien-Semester unserer Universität nimmt mit dem 15. Oktober cr. seinen gesetzlichen Anfang. Indem wir dies hierdurch zur allgemeinen Kenntnis bringen, machen wir diejenigen, welche die Absicht haben, die hiesige Universität zu besuchen, darauf aufmerksam, daß sie sich pünktlich mit dem Beginne des Semesters hier einzufinden haben, um sich dadurch vor den Nachteilen zu bewahren, welche ihnen durch das Veräumen des anfangs der Vorlesungen unausbleiblich erwachsen müssen. Zugleich ersuchen wir hiermit die Eltern und Vormünder der Studierenden, auch ihrerseits zur Beobachtung dieses wichtigen Punktes der akademischen Disziplin möglichst mitzuwirken. In Ansehung derjenigen Studierenden, welche auf Grund vorschriftsmäßiger Dürftigkeits-Atteste die Wohlthat der Stundung des Honorars für die Vorlesungen in Anspruch zu nehmen beabsichtigen oder um ein akademisches Stipendium sich bewerben wollen, bemerken wir, daß den gesetzlichen Vorschriften zufolge derartige Gesuche bei Vermeidung der Nichtberücksichtigung innerhalb der ersten vierzehn Tage nach dem gesetzlichen Anfange des Semesters von den Bittstellern eingereicht werden müssen.

Bonn, den 30. September 1903.

Rector und Senat

der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität.

1155. 1221. Die Immatrikulation für das bevorstehende Studien-Semester findet vom 15. Oktober cr. an bis zum 5. November einschl. statt. Später können

nach den bestehenden Vorschriften nur diejenigen Studierenden noch immatrikuliert werden, welche die Verzögerung ihrer Anmeldung nach Nachweisung gültiger Verhinderungsgründe zu entschuldigen vermögen. Behufs der Immatrikulation haben 1. diejenigen Studierenden, welche die Universitäts-Studien beginnen, insofern sie Inländer sind, ein vorschriftsmäßiges Schulzeugnis und, falls sie Ausländer sind, einen Paß oder sonstige ausreichende Legitimationspapiere, 2. diejenigen, welche von anderen Universitäten kommen, außer den vorstehend bezeichneten Papieren noch ein vollständiges Abgangs-Zeugnis von jeder früher besuchten Universität vorzulegen. Diejenigen Inländer, welche keine Maturitäts-Prüfung bestanden, beim Besuche der Universität auch nur die Absicht haben, sich eine allgemeine Bildung für die höheren Lebenskreise oder eine besondere Bildung für ein gewisses Berufsfach zu geben, ohne daß sie sich für den eigentlichen gelehrten Staats- oder Kirchendienst bestimmen, können auf Grund des §. 3 der Vorschriften vom 1. Oktober 1879 immatrikuliert werden.

Bonn, den 30. September 1903.

Die Immatrikulations-Kommission.

### Personal-Nachrichten.

1156. 1244. Seine Majestät der Kaiser und König haben Allergnädigst geruht, dem Oberbürgermeister Dr. Fluthgraf zu Wesel den königlichen Kronen-Orden dritter Klasse, dem Bürgermeister Menz zu Broich, Kreis Mülheim (Ruhr), den Roten Adler-Orden vierter Klasse, dem Oberstadtssekretär Julius Schuhoff zu Elberfeld den königlichen Kronen-Orden vierter Klasse mit dem Abzeichen für Jubilare, dem katholischen Hauptlehrer Hermann Josef Wolters in Wankum, Kreis Geldern, in Anerkennung seiner hervorragenden erfolgreichen Lehrtätigkeit, dem evangelischen Hauptlehrer und Organisten Friedrich von Belsen in Oberhausen, dem evangelischen Hauptlehrer und Organisten Julius Offenbühl in Barmen, dem evangelischen Lehrer Friedrich Teipel in Barmen, dem katholischen Lehrer Franz Gerhard Classen in Belmen, Kreis Grevenbroich, dem katholischen Hauptlehrer Franz Dumont in Jüchen, Kreis Grevenbroich, dem katholischen Hauptlehrer Wilhelm Reinickens in Guttrop, Landkreis Essen, dem katholischen Hauptlehrer Franz Eichhoff in Kray, Landkreis Essen, dem katholischen Lehrer Eduard Poell in Alderfeld, Kreis Geldern, dem jüdischen Lehrer Lesmann Oppenheimer in Mülheim an der Ruhr, dem evangelischen ersten Lehrer und Organisten Friedrich Wilhelm Guillaume in Friemersheim, Kreis Moers, aus Anlaß ihres Übertritts in den Ruhestand zum 1. Oktober dieses Jahres den Adler der Inhaber des königlichen Hausordens von Hohenzollern und dem städtischen Rohrleger und Installateur Sporenberg zu Barmen das Allgemeine Ehrenzeichen zu verleihen.

1157. 1225. Des Königs Majestät haben durch Allerhöchsten Erlaß vom 11. September d. Js. die Wahlen bezw. Wiederwahlen 1. des Fabrikanten Ewald Stroh, 2. des Kaufmannes Karl Greis, 3. des Kaufmannes Hermann Tesche, sämtlich zu Cronenberg, zu unbefoldeten

Beigeordneten der Stadt Cronenberg für eine sechs-jährige Amtsdauer zu bestätigen geruht.

**1158.** 1238. Der Förster Bahrenkamp zu Baerl, in der Oberförsterei Xanten, ist zum 1. November d. Js. auf die Försterstelle Grafenberg, im Aaper Walde, versetzt.

Der Hilfsförster Gierlich zu Pfalzdorf, in der Oberförsterei Cleve, ist unter Übertragung der Försterstelle Baerl, in der Oberförsterei Xanten, zum 1. November d. Js. zum Förster ernannt.

Der Forstausseher Grasse in Hülsen bei Venrath wird mit dem gleichen Zeitpunkt nach Pfalzdorf versetzt.

**1159.** 1236. Der kommissarische Kreistierarzt Wieler zu Xanten ist zum Kreistierarzt für den nördlichen Teil des Kreises Moers ernannt worden.

**1160.** 1239. Ernennungen evangelischer Geistlichen.

Pfarrer Wits in Barmen-Wichlinghausen zum Pfarrer der evangelischen Kirchengemeinde Bierfen. Vikar Conrad in Vogelheim zum Pfarrer der evangelischen Kirchengemeinde Vorbeck, mit dem Amtssitze in Vogelheim. Predigtamtskandidat Langrehr zum Pfarrer der evangelischen Kirchengemeinde Wermelskirchen.

**1161.** 1240. Ernennungen katholischer Geistlichen.

Neopresbyter Franz Weimer aus Crefeld zum Deservitor der Kaplanei ad S. Andream in Stoppenberg, Landkreis Essen. Kaplan Johann Ritter in Herne zum Pfarrer in Rotthausen, Landkreis Essen. Kaplan Heinrich Ferdinand Joseph Maria Fischer an St. Marien in Oberhausen zum Pfarrer in Berg, Kreis Düren. Pfarrverwalter Karl Peter Lambert Bohlen an St. Marien in Essen zum Pfarrer daselbst. Pfarrer Joseph Wilhelm Bruns in Burscheid, Landkreis Solingen, zum Pfarrer in Straberg, Kreis Neuf.

**1162.** 1241. Dem Predigtamtskandidat Adolf Meyer-Wellentrop aus Laves (Pommern) ist die Erlaubnis zur Leitung einer höheren privaten Knabenschule in Düsseldorf erteilt worden.

**1163.** 1247. Der Geheime Bergrat und Oberbergrat Lorenz, technisches Mitglied beim Oberbergamt in Dortmund ist auf seinen Antrag vom 1. Oktober 1903 ab in den Ruhestand versetzt und ihm aus dieser Veranlassung der Königliche Kronenorden II. Klasse verliehen worden.

Der Bergrevierbeamte Bergrat Pommer in Hamm (Westf.) ist zum Oberbergrat ernannt und ihm vom 1. Oktober 1903 ab die Stelle eines technischen Mitgliedes bei dem Königlichen Oberbergamte in Dortmund übertragen worden.

Der Bergrevierbeamte Bergrat Polenski zu Essen, bisher Revierbeamter für das Bergrevier West-Essen, ist zum Oberbergrat ernannt und ihm vom 1. Oktober 1903 ab eine technische Mitgliedstelle bei dem Königlichen Oberbergamte in Breslau verliehen worden; an seiner Stelle

ist vom gleichen Zeitpunkte ab dem bisherigen Hütteninspektor Frid von der Silberhütte bei Clausthal unter Ernennung zum Bergmeister die Verwaltung des Bergreviers West-Essen übertragen worden.

Der Bergassessor Hollender, technischer Hilfsarbeiter des Bergrevierbeamten für Ost-Essen, ist die erbetene Genehmigung zur Übernahme der Stelle eines bergtechnischen Hilfsarbeiters bei der Sektion II der Knappenschaftsberufsgenossenschaft in Bochum vorläufig auf sechs Monate vom 15. Juli 1903 ab erteilt und als Ersatz für ihn dem Bergrevierbeamten für Ost-Essen der Bergassessor Adolf Döbelstein vom 15. Juli 1903 ab bis auf weiteres überwiesen worden.

Der Bergassessor Erich Müller in Essen a. d. Ruhr ist auf seinen Antrag vom 1. Oktober 1903 ab der Bergwerksdirektion in Saarbrücken zur Beschäftigung in ihrem Bezirke überwiesen worden.

**1164.** 1222. Seine Majestät der König haben Allergnädigst geruht, den Spezialkommissar Regierungs-Assessor Grube zu Düsseldorf zum Regierungsrat zu ernennen.

**1165.** 1246. Der Regierungs-Rat Nobiling von der Königlichen Generalkommission Münster ist an die Königliche Generalkommission zu Breslau und der Regierungs-Rat Otto von Breslau an die Königliche Generalkommission Münster versetzt.

Die Spezialkommissare, Regierungs-Assessor Bäumer in Essen, Schwahn in Unna und Fürstenberg in Arnswald sind zu Regierungs-Räten ernannt.

Die Landmesser Franke I zu Meschede und Remmenberg zu Verleburg sind zu Königlichen Oberlandmessern ernannt.

**1166.** 1234. Ernannt sind: zum Notar der Rechtsanwaltschaft Bremer in Düren, zu Referendaren die Rechtskandidaten Dammann, Lüdicke, Knaymann, Theissen, Schnepfer, Böse und Spieckermann; zum Oberlandesgerichtsfekretär der Amtsgerichtsfekretär Meyer aus Rheine; zum Sekretär der Diätar Grüning aus Schwelm bei dem Amtsgericht in Balve; zum Gerichtsvollzieher der Gerichtsvollzieher kraft Auftrags Brodmeyer bei dem Amtsgericht in Vorken;

Versetzt sind: der Gerichtsreferendar Ernst Müller aus Münster in den Oberlandesgerichtsbezirk Stettin; die Gerichtsvollzieher Schwemann in Ruhrort und Schoppmeier in Tecklenburg an die Amtsgerichte in Soest bzw. Bochum.

Der Gerichtsreferendar Sallandt in Burgsteinfurt und der Amtsgerichtsfekretär Hammerschlag in Bielefeld sind gestorben.

Der Amtsgerichtsfekretär Witting in Balve ist aus dem Justizdienste entlassen.

Der Gerichtsreferendar Dyckhoff ist aus dem Justizdienste ausgeschieden.

Hierzu die Öffentlichen Anzeiger Nr. 210, 211, 212, 213, 214 und 215.

Redigiert im Bureau der Königlichen Regierung. — Druck von L. Voss & Cie. Königliche Hofbuchdruckerei in Düsseldorf.